

1Kor 15,1-8 Nach der Schrift

Emotionaler Zugang

- ? Wie würdest du reagieren, wenn dir jemand sagt, ein Toter sei wieder lebendig geworden?
- ? Welche Bedeutung hat Gottes Wort in deinem Leben?
- ? Was bewegt oder überrascht dich an diesem Textabschnitt?

Wörtlicher Zugang

- ? Welche Bedeutung hat das Evangelium, was "bewirkt" es?

V1	Es will angenommen werden
V1	Man muss am Evangelium dran bleiben, darin stehen
V2	Es errettet die Menschen, die es angenommen haben und festhalten
V2	Es ist nicht beliebig, sondern hat eine klare Form ("in der Gestalt, in der ich es euch ...")

- ? Wie ist das Evangelium zu Paulus gekommen?

V3	Er hat es empfangen
----	---------------------

- ? Was ist die zentrale Aussage, das Erste?

V3	Christus ist für unsere Sünden gestorben
V4	ER ist begraben worden und am dritten Tag auferstanden
V5-8	ER wurde von seinen Jüngern gesehen und von vielen anderen

- ? Welche zwei unterschiedlichen "Belege" führt Paulus für die Wahrheit des Evangeliums an?

V3+4	Das Zeugnis der Schrift (erfüllte Prophetie)
V5	Das Zeugnis der Augenzeugen (Kephas ist die hebr. Form von Petrus)

- ? Was macht die Augenzeugen so wertvoll?

V6+8	Weil ein Grossteil dieser Augenzeugen noch lebt und befragt werden kann
------	---

- ? Was können wir aus Vers 3 über die Situation des Menschen erfahren?

V3	Wir sind Sünder und brauchen die Versöhnung durch Jesus Christus
----	---

Systematischer Zugang?

- ? Warum belegt Paulus die Wahrheit des Evangeliums?

V12	Weil eine Kernaussage innerhalb der Gemeinde angezweifelt, bzw. umgedeutet wurde
-----	--

- ? Welche Konsequenzen hätte es für uns, wenn es keine Auferstehung gäbe?

V13-19	Wir würden etwas Falsches glauben und wären noch in unseren Sünden, bzw. verloren.
--------	--

- ? Warum betont Paulus zweimal, dass das Evangelium der **Schrift** entspricht?

Apg 1,16	Weil Gott gemäss Seinem Wort handelt (Apg 3,17-21)
Joh 7,52	Weil es sonst nicht von Gott, und damit nicht glaubwürdig wäre (Mt 2,3+4)
5Mo 19,15	Weil die doppelte Zeugenschaft ein Beleg der Wahrheit ist (Mt 18,16)

- ? Lies die Pfingstpredigt des Petrus, wie viele AT - Zitate findest du?

--	--

- ? Was macht die Bibel zum Wort Gottes und warum ist es so unbequem?

2Tim 3,14-17	Gott hat die Schreiber der Bibel inspiriert, ihnen seine Worte eingehaucht Gottes Wort weist zurecht, bessert und erzieht uns (es redet korrigierend in unser Leben)
2Petr 1,19-21	Gottes Geist hat die Propheten getrieben, in seinem Namen zu reden Gottes Wort leuchtet in die Dunkelheit, auch in unsere eigene Dunkelheit
1Kor 7,40	Paulus kann unterscheiden, zw. Wort des Herrn und seiner Meinung (vgl. 1Kor 7,10)!

- ? Welche Konsequenzen hat es, wenn wir unser **Sünder**-Sein nicht erkennen, verdrängen oder leugnen?

1Joh 1,8	Wir machen uns selbst etwas vor und leben in der Lüge (vgl. Ps 51,7; Rö 3,9-12)
1Joh 1,10	Wir machen Gott zum Lügner (wissen es besser als Gott, sind selber Gott)

Praktischer Zugang

- ? Beachte, wie du auf das Evangelium reagierst! Entspricht es dem in Vers 1+2 vor Augen gestellten?
- ? Man kann spüren, welche Bedeutung Gottes Wort für Paulus hatte, welche hat es für dich?
- ? Wir können die Augenzeugen in Vers 5-8 nicht mehr befragen, wo aber können wir ihr Zeugnis "hören"?